

14. September 2021
Motion
Henri Bernhard (SVP)

Motion zur transparenten Verankerung des sogenannten «Strategischen Steuerungs Ausschusses» in der Gemeindeordnung oder in einem Reglement

Text

Die Mitgliederzahl, die Zuständigkeiten, die Organisation (...), die Ausstandspflichten des mit einer Gesamtortsplanungsrevision betrauten «Ausschusses» ist transparent in der Gemeindeordnung oder ggf. in einem Reglement zu verankern. Dabei ist der Parteiproporz zu berücksichtigen.

Begründung

Am 7. März 2018 hat der GR den Grundsatzentscheid gefasst, einen «Ausschuss Münsingen 2030» einzusetzen. Offenbar bereits am 18. April 2018 wurden die Mitglieder erstmals gewählt. Das Parlament hat im Rahmen der Botschaft durch den Gemeinderat am 29. Mai 2018 in grundsätzlicher Art und Weise Kenntnis über die Einsetzung dieses Ausschusses erhalten.

Unter www.muensingen.ch wird der «Ausschuss Münsingen 2030» denn auch unter dem Reiter Kommissionen aufgeführt, zusammen mit den übrigen Kommissionen gemäss der Gemeindeordnung und der einschlägigen Reglemente. Wichtig ist zu erwähnen, dass der «Ausschuss Münsingen 2030» grundsätzlich nicht im Geltungsbereich des «Kommissionsreglements» ist.

Unbestritten ist: Der Gemeinderat kann für Aufgaben in ihrem Zuständigkeitsbereich nichtständige Kommissionen (Spezialkommissionen) einsetzen (Art. 71 GO). Dabei gelten u. a. die Bestimmungen über die Ausstandspflicht auch für die nichtständigen Kommissionen (Abs. 2). Weiter ist die Mitgliederzahl, die Zuständigkeiten, die Organisation und die Unterschriftsberechtigung in den nichtständigen Kommissionen im Einsetzungsbeschluss zu regeln - Dieser Beschluss des Gemeinderates ist nicht auffindbar.

Auf www.muensingen.ch lässt sich der Name der Kommission, die Amtsperiode sowie die aktuellen Behördenmandate einsehen:

Ausschuss Münsingen 2030

Name:

Ausschuss Münsingen 2030

Amtsperiode:

01.01.2018 - 31.12.2021

01.01.2022 - 31.12.2025

Behördenmandate:

Name	Funktion	Dauer
<u>Moser Beat</u> (Grüne)	Mitglied - Gemeinderatsressort Präsidiales	07.03.2018 -
<u>Kägi Andreas</u> (FDP)	Vorsitz - Gemeinderatsressort Planung und Entwicklung	07.03.2018 -
<u>Krebs Gabriela</u> (SP)	Mitglied - Gemeinderatsressort Soziales und Gesellschaft	07.03.2018 -
<u>Pfister Jürg</u> (FDP)	Mitglied - Vertretung Umwelt- und Liegenschaftskommission	18.04.2018 -
<u>Nguyen Zeller Thinh</u> (EVP)	Mitglied - Vertretung Planungskommission	18.04.2018 -

Name	Funktion	Dauer
<u>Rieder-Jäggi Thomas</u> (FDP)	Mitglied - Vertretung Planungskommission	18.04.2018 -
<u>Bähler Susanne</u> (SVP)	Mitglied - Gemeinderatsressort Infrastruktur	01.01.2019 -
<u>Strahm Urs</u> (SVP)	Mitglied - Vertretung Infrastrukturkommission	01.02.2020 -

Der Proporz wird offensichtlich nicht ansatzweise eingehalten, und dies obwohl es sich um einen politischen Ausschuss handelt, der nota bene strategische «Pflöcke» einschlägt - was mithin höchst politisch ist. Zudem erscheint die der Bauwirtschaft einschlägig nahestehenden Berufe bei den Mitgliedern übervertreten. Weiter ist mit Blick auf «Ausstandspflichten» auch nicht bekannt, wie namentlich bei «Architekten» Loyalitäts- und Interessenskonflikte vorliegend geprüft bzw. abgewogen wurden.

Es entsteht der Eindruck, als soll diese bisherige Zusammensetzung agenda-abhängige Erfolgsfaktoren beeinflussen. Dabei muss die zentrale Fragenstellung sein «was bringt eine Strategie der Gemeinde?» Eine Strategie muss sich mit Veränderungen und Unsicherheit befassen. Dies bedingt ein hohes Mass an Flexibilität und Weitblick, aber auch eine echte Beteiligung aller politischen Kräfte. Ziel muss es doch sein, die Grundlagen für ein besseres Zusammenleben zu schaffen, insbesondere durch Verbesserung des öffentlichen Raums und der Qualität des bebauten und unbebauten Raums. Der Proporz ist hier zu berücksichtigen.

Diese Motion soll in Zukunft mehr Transparenz gewährleisten.